

**Aufruf zur Einreichung von Bewerbungen
zur Teilnahme an der ersten Dhoch3-Sommerschule:
„Die Dhoch3-Online-Studienmodule in der Praxis von Lehre und Forschung weltweit“
Bonn, 23. – 29. Juli 2023**

Das Programm Dhoch3

Mit dem Programm Dhoch3 unterstützt der DAAD, gefördert durch das Auswärtige Amt, seit 2015 die universitäre Ausbildung künftiger DaF-Dozentinnen und Dozenten an internationalen Hochschulstandorten durch die Bereitstellung von thematischen Online-Studienmodulen. Die Modulinhalte sind in bestehende DaF- und Germanistikstudiengänge auf fortgeschrittenem Bachelor- und auf Masterniveau integrierbar und ergänzen das bestehende Angebot im Hinblick auf die Qualifizierung künftiger Lehrender. Dhoch3 soll langfristig weltweit als fachliches Unterstützungsangebot zum Aufbau neuer Studiengänge in den Bereichen DaF und Germanistik dienen. Bisher wurden zehn Dhoch3-Module durch Expertinnen und Experten an deutschen Hochschulen, den sogenannten „Dhoch3-Autorenteams“, entwickelt. Die Autorenteams arbeiteten stetig weiter an den Inhalten, um diese auf dem neuesten Stand zu halten. Die Module wurden Mitte 2022 von über 700 Dozentinnen und Dozenten in 71 Ländern aktiv genutzt. Ende 2022 nutzten Lehrende die Materialien für ihren Unterricht in mehr als 40 lokalen Kursräumen. Weltweit fanden im Jahr 2022 13 Fortbildungen zu Dhoch3 in Präsenz- oder im virtuellen Format statt. Die erste wissenschaftliche Dhoch3-Konferenz: *Deutsch als Fremdsprache in der digitalen Welt. Zu aktuellen Entwicklungen in Lehre und Forschung* wurde im Juni 2022 von ca. 120 Teilnehmenden verfolgt, die in ca. 30 Ländern als Forschende oder Lehrende wirken. Im Februar 2023 wurde der zugehörige Sammelband in der Reihe „DAAD-Studien“ veröffentlicht. Dieser enthält vielfältige Beiträge, die den Chancen und Herausforderungen der Digitalisierung des Fachs Deutsch als Fremdsprache sowie der Nutzung und Implementierung der Dhoch3-Module an internationalen Standorten gewidmet sind.

Die Sommerschule als neues Fortbildungs- und Vernetzungsformat im Programm Dhoch3

Mit Beginn der aktuellen Projektphase vier sollen Kompetenzen und Anwendungskapazitäten für Dhoch3 ausgebaut und die weltweite Nutzergemeinschaft erweitert werden. Von den neuen Fortbildungs- und Vernetzungsmaßnahmen sollen insbesondere Lehrende profitieren, die nicht unmittelbar in das DAAD-Lektorennetzwerk eingebunden sind. An der Dhoch3-Sommerschule, die erstmalig vom 23. bis 29. Juli 2023 in Bonn stattfinden wird, sollen ca. 20 Lehrende und Forschende der Fachbereiche DaF und Germanistik von weltweiten Standorten teilnehmen, die bereits erste Anwendungserfahrungen mit Dhoch3 gesammelt- bzw. sich im Rahmen von Forschungsprojekten mit Fragestellungen rund um das digitale Lehren und Lernen im Fach Deutsch als Fremdsprache auseinandergesetzt haben. Bei Erfahrungen oder Ideen rund um die Lehre kann es sich um bereits durchgeführte Unterrichtssequenzen oder geplante Lehrveranstaltungen mit Dhoch3 ebenso handeln wie um konkrete Vorhaben zur Implementierung von Modulinhalten in bestehende Curricula. Interessierte Forschende sollten sich in ihrer Bewerbung mit Fragestellungen rund um die digitale Lehre, im Rahmen von Forschungsprojekten oder wissenschaftlichen Abschlussarbeiten auseinandersetzen. Das Programm der Sommerschule sieht vor, dass die Teilnehmenden ihre Ideen über Lehr- bzw. Forschungsvorhaben präsentieren und in der Gruppe – sowie gemeinsam mit den Expertinnen und Experten, welche die Sommerschule fachlich und wissenschaftlich begleiten, über ihre Projekte reflektieren. Gleichermaßen an Lehrende und Forschende gerichtet sind die umfassenden Weiterbildungsformate: So sind zwei vertiefende Übersichtsworkshops zu Dhoch3-Modulen, sowie der ganztägige Workshop: „Blended Learning mit Dhoch3“ vorgesehen. Einen weiteren, hybriden Workshop, werden die Teilnehmenden gemeinsam mit zugeschalteten Vertreterinnen und Vertretern der eigenen Hochschule, bzw. interessierten Kolleginnen und Kollegen absolvieren. Hierbei sollen Strategien vermittelt werden, die der Implementierung von Dhoch3-Inhalten dienen. Nicht zuletzt sollen alle Teilnehmenden im Rahmen der Sommerschule auch das Rüstzeug erhalten, um zukünftig eine Multiplikatorenfunktion zu erfüllen, etwa indem sie Informationsveranstaltungen oder kleinere Schulungen für Kolleginnen und Kollegen an ihren Standorten durchführen. Neben der einwöchigen Sommerschule in Bonn, ist eine Online-Einstimmungsphase (ca. 4 Stunden Zeitaufwand) Anfang Juli 2023 vorgesehen, die insbesondere der Vorbereitung des Blended-Learning-Workshops dienen soll. Nach Abschluss der Sommerschule soll zudem ein Online-Follow-Up-Treffen durchgeführt werden. Für die Teilnahme wird durch den DAAD ein Zertifikat verliehen, dem alle absolvierten Fortbildungsinhalte zu entnehmen sind.

Inhalte der Dhoch3-Sommerschule

Fachlicher und wissenschaftlicher Austausch rund um Dhoch3 und das digitale Lehren und Lernen in DaF

Den Kern der Sommerschule bildet der Austausch zur Arbeit mit Dhoch3 im Unterricht bzw. zur wissenschaftlichen Auseinandersetzung rund um das digitale Lehren und Lernen im Fach Deutsch als Fremdsprache. Im Rahmen des Eröffnungsvortrages „Die große Herausforderung: Deutschunterricht ab initio und germanistisches Fachstudium. Zum Zusammenspiel von Sprachunterricht und Fachseminaren.“ thematisieren Prof. Dr. Hebatallah Fathy (Leiterin des Referats für Germanistik, deutsche Sprache und Lektorenprogramm S14 im DAAD) und Prof. Dr. Dietmar Rösler (Justus-Liebig-Universität Gießen, Co-Autor des Moduls 1 „Methoden und Prinzipien der Fremdsprachendidaktik Deutsch“) die Herausforderung im Zusammenspiel von Sprachunterricht und Fachseminaren an Universitäten, an denen man ohne oder nur mit geringen Deutschkenntnissen sein Germanistikstudium beginnen kann. Im weiteren Verlauf der Sommerschule stellen die Teilnehmenden ihre Ideen und Vorhaben zu Forschung und Lehre einander vor. Der Austausch wird von Expertinnen und Experten aus den Autorenteams begleitet und soll zur Arbeit an gemeinsamen Unterrichts- und (begleitenden) Forschungsprojekten sowie zur Vernetzung anregen.

Vertiefende Übersichtsworkshops zu zwei Modulen

Neben dem fachlichen und wissenschaftlichen Austausch bietet die Sommerschule zahlreiche Weiterbildungsmöglichkeiten. So werden zwei halbtägige, vertiefende Übersichtsworkshops zu Dhoch3-Modulen durchgeführt. Die Workshops sollen eine Einführung in die Modulgrundlagen geben, welche um eine vertiefende Vermittlung ausgewählter Inhalte sowie um theoretische und konzeptionelle Überlegungen der Autorenteams zum Modul ergänzt wird. Die erste Fortbildung erfolgt dabei zu Modul 7 „Mehrsprachigkeit und Tertiärsprachendidaktik“, da für das Modulthema eine grundsätzliche Relevanz für alle Teilnehmenden angenommen wird. Das Modul behandelt die Grundlagen der Mehrsprachigkeit und der Tertiärsprachendidaktik in der Deutschlehrerausbildung und dem DaF-Unterricht. Für den zweiten Workshop wird eine Auswahlmöglichkeit zwischen weiteren Modulen geboten. Hierzu erfolgt eine gesonderte Abfrage, sobald die Teilnehmenden ausgewählt wurden.

Workshop „Blended Learning mit Dhoch3“

Der ganztägige Workshop zu Fragen der mediendidaktischen Potenziale von Dhoch3 bietet einerseits Einblicke in den neu eingerichteten Lehr-Lernbereich Blended-Learning und die damit verbundenen Unterstützungs- und Austauschangebote für Nutzerinnen und Nutzer der Dhoch3-Lernplattform. Andererseits werden die Teilnehmenden an eigenen Projekten weiterarbeiten und dabei die mediendidaktischen Möglichkeiten der Lernplattform ausloten. Dabei bietet der Workshop die ggf. notwendigen technischen und konzeptionellen Einführungen, vor allem aber Beratung und Begleitung bei der Umsetzung von Konzepten für den eigenen Lehr- und Arbeitskontext. Je nach Anliegen und Vorerfahrungen der Teilnehmenden kann entweder an der mediendidaktischen Aufbereitung der eigenen Lehrkonzepte mit Dhoch3 gearbeitet werden oder es können Planungen und Materialien für eine Fortbildung zu Dhoch3 für andere Kolleginnen und Kollegen entstehen. Dabei werden die vielfältigen didaktischen und kommunikativen Möglichkeiten der Lernplattform Moodle sowie das Konzept des Blended Learning (= die sinnvolle Verbindung von Präsenz- und Distanzlehre) einbezogen und praktisch erprobt. Deshalb wird bereits vor der gemeinsamen Zeit in Bonn (= Präsenzlernen) eine kurze Online-Phase (= Distanzlernen) mit ersten Aktivitäten zur Vernetzung stattfinden. Für diese vorbereitende Online-Einstimmungsphase sollten Sie sich in der Zeit vom 1. bis 15. Juli insgesamt ca. 4 Stunden Zeit nehmen, um asynchron (= zeitlich flexibel) an einem ersten fachlichen Austausch in einem gemeinsamen Online-Kursraum teilzunehmen. In allen Phasen dieses Workshops werden Sie begleitet und unterstützt von Antje Rüger (Herder-Institut der Universität Leipzig).

Hybrider Strategieworkshop

Die Ausbildung von Lehrenden sowie die Einrichtung neuer Studiengänge sind vielerorts mit bildungsbürokratischen Hürden verbunden, von curricularen Vorgaben bis hin zu Fragen der Akkreditierung neuer Studienangebote. Im Rahmen eines hybriden Strategieworkshops sollen die Teilnehmenden, gemeinsam mit Vertreterinnen und Vertretern ihrer Hochschulen, Möglichkeiten diskutieren und Strategien erarbeiten, die dazu verhelfen können, den Sprung über die standortspezifischen Hürden zu meistern und die Inhalte von Dhoch3 in ihre lokalen Curricula zu implementieren. Die Verantwortlichen bzw. interessierte Kolleginnen und Kollegen von den Hochschulen der Teilnehmenden werden zu diesem Zweck im hybriden Format hinzugeschaltet. Internationale Dhoch3-Expertinnen und Experten für Dhoch3, die bereits erfolgreiche Implementierungen vorgenommen haben, stellen ihre Vorgehensweisen vor.

Veranstaltungsort und kulturelles Rahmenprogramm

Veranstaltungsort der Sommerschule ist das Gustav Stresemann Institut (GSI). Das moderne Tagungs- und Konferenzzentrum ist im Herzen des ehemaligen Regierungsviertels in Bonn gelegen. Sowohl das Tagungszentrum als auch das kulturelle Rahmenprogramm der Konferenz bieten viel Raum für Vernetzung und Austausch abseits des fachlichen Tagungsprogramms. Um den Teilnehmenden die Stadt Bonn, ihre Geschichte und ihre kulturellen Highlights näher zu bringen, sind eine Exkursion sowie der Besuch einer Abendveranstaltung (z. B. Theaterbesuch oder Opernbesuch) vorgesehen. Die Kosten für die An- und Abreise-, für die Teilnahme am Rahmenprogramm sowie für die Unterbringung und Verpflegung im GSI werden durch den DAAD getragen.

Vorläufiger Zeitplan

Teil 1 – Online-Einstimmung & Vorbereitungsphase vom 1. bis 15. Juli 2023)

- Zeitlich flexibel im Umfang von ca. 4 Stunden
- Vernetzung und erster fachlicher Austausch in einem Online-Kursraum auf der Dhoch3-Lernplattform. Genaue organisatorische und inhaltliche Hinweise folgen ab Mitte Juni 2023

Teil 2 – Dhoch3-Sommerschule vom 23. bis 29. Juli 2023 in Bonn

Sonntag, 23. Juli 2023

- Individuelle Anreise
- Gemeinsames Abendessen

Montag, 24. Juli 2023

- Vormittags: Eröffnung & Fachvortrag
- Nachmittags: Vertiefender Übersichtsworkshop – Modul 7

Dienstag, 25. Juli 2023

- Vormittags: Projektpräsentationen – Tag 1
- Nachmittags: Exkursion

Mittwoch, 26. Juli 2023

- Vormittags: Projektpräsentationen – Tag 2
- Nachmittags (14:00 – 16:30 MESZ): Strategieworkshop (hybrid)
- Nachmittags: Speed Dating zur weiteren Vernetzung

Donnerstag, 27. Juli 2023

- Ganztägig: Workshop: „Blended Learning mit Dhoch3“

Freitag, 28. Juli 2023

- Vertiefender Übersichtsworkshop – elektives Modul
- Fachlicher Abschluss der Dhoch3-Sommerschule
- Abendveranstaltung

Samstag, 29. Juli 2023

- Abreisetag

Teil 3 – Online-Follow-Up-Treffen ca. 2 Monate nach der Sommerschule

- Termin und Inhalte werden während der Sommerschule gemeinsam vereinbart

Aufruf zum Einreichen einer Bewerbung

Die Dhoch3-Sommerschule findet vom 23. bis 29. Juli 2023 in Bonn statt. In der Zeit vom 1. bis 15. Juli ist eine Online-Einstimmung mit einem Arbeitsaufwand von ca. 4 Stunden vorgesehen. Das Format richtet sich an Hochschullehrende und Forschende in den Bereichen Germanistik und DaF, die bereits Erfahrungen mit den Inhalten des Programms Dhoch3 gesammelt haben.

Um sich zu bewerben, stellen Sie uns Ihren fachlichen Hintergrund, Ihre Rolle an Ihrer Institution, Ihre Motivation zur Teilnahme an der Sommerschule sowie Ihre bisherigen Erfahrungen mit Dhoch3 anhand dieses [Online-Bewerbungsformulars](#) dar.

Voraussetzung für eine erfolgreiche Bewerbung ist die Darstellung

- einer geplanten- oder bereits durchgeführten Lehrveranstaltung auf der Grundlage von Dhoch3-Materialien oder mit Hilfe der Dhoch3-Lernplattform;
- oder die Einreichung eines Forschungsprojekts, dessen zentrale Fragestellung sich mit dem digitalen Lehren und Lernen im Fach Deutsch als Fremdsprache auseinandersetzt.

Die Darstellung des eingereichten Projekts soll in Abschnitt 9 in Form einer pdf-Datei hochgeladen werden. Das Einreichungsformat bietet den Vorteil, dass Sie tabellarische Darstellungen oder Diagramme in Ihre Darstellung einbetten können. Die eingereichten Projekte bilden die fachlich-thematische Grundlage für Ihre ca. 20-minütige Präsentation während der Sommerschule. Ein Umfang von 1.000 Wörtern (ohne Tabellen und Diagramme) sowie eine Dateigröße von 10 MB sollen möglichst nicht überschritten werden.

- Die Darstellung Ihrer Motivation zur Teilnahme an der Sommerschule Abschnitt 8 sowie die Darstellung der Chancen und Herausforderungen der Implementierung von Dhoch3-Inhalten an Ihrem Standort in Abschnitt 11 bilden die weitere Grundlage für die Beurteilung Ihrer Bewerbung.
- Ihre Bereitschaft zur Teilnahme an einer vorbereitenden, asynchronen Online-Einstimmung ist ebenfalls eine Voraussetzung für eine erfolgreiche Bewerbung.
- Am hybriden Strategieworkshop sollen neben Ihnen auch eine Vertreterin oder ein Vertreter bzw. eine interessierte Kollegin oder ein interessierter Kollege teilnehmen, der/die auf digitalem Wege zugeschaltet werden kann. Diese Person ist im Antrag noch nicht verbindlich zu benennen, jedoch können Sie in Abschnitt 10 in dem es um die Herausforderungen und Möglichkeiten der Implementierung von Dhoch3 in das Curriculum an Ihrem Standort geht, auf personelle und strukturelle Unterstützungsmöglichkeiten Bezug nehmen, die Ihnen zur Verfügung stehen.

Bei Interesse bitten wir Sie darum, das Online-Bewerbungsformular bis Mittwoch den 5. April 2023 vollständig auszufüllen und abzuschicken. Nach erfolgreicher Einreichung erhalten Sie eine automatische Bestätigung. Rückfragen adressieren Sie bis dahin gerne per E-Mail an die Adresse: dhoch3@daad.de.

Alle Bewerbungen werden von einem Gremium, welches sich aus der Programmadministration (DAAD) sowie aus Mitgliedern des wissenschaftlichen Beirat Dhoch3 zusammensetzt, hinsichtlich ihrer Eignung bewertet. Eine Rückmeldung erfolgt bis Freitag, den 21. April 2023.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung und wünschen Ihnen viel Erfolg

Dr. Stefan Buchholz
Programmkoordinator Dhoch3, DAAD